

#einfachmachen – Tag des offenen Handwerks 2018

Informationen zur professionellen Gestaltung des
„Tag des offenen Handwerks“ in den Betrieben

18. April 2018

Singen am Hohentwiel



Der Tag des offenen Handwerks 2018 – Mit Vollgas zur Unternehmenspräsentation

Ablauf des Workshops

- Vorstellungsrunde
- Wie ticken Jugendliche? Erkenntnisse aus Befragungen und Studien
- Den Betrieb und das Berufsbild gekonnt präsentieren –
VOR und AM Tag des offenen Handwerks Singen – Workshop Teil 1
- Ergebnisse präsentieren
- Geschichten erzählen – Leidenschaft ist das beste Werkzeug –
Workshop Teil 2
- Blitzlicht
- Ende der Veranstaltung

Vorstellungsrunde



„Was mich an meinem Beruf begeistert!“

Was mich an meinem Beruf begeistert!

täglich neue Herausforderungen
abwechslungsreich
Begegnung mit Menschen
Leidenschaft für Autos
technisch + kaufmännisch
persönliche Entwicklung
Zukunft gestalten
Werkstoff Holz, Metall
Planung, Kreativität
Umgang mit Kunden
erfassen machen

Viel Spaß
spannende Lösungen, Problemlösungen
Beruf der 1000 Berufe
Zahlen und Menschen
Herstellen von Lebensmitteln
Geruch / Duft
Freizeit am Nachmittag
alle + neue Technik
Begleitung + Förderung der Jugendlichen
Vielfalt: helfen zu können
Freunde bereiten
spannende Aufgaben
geht nicht gibt's nicht
positive Rückmeldungen
verschiedene Orte
Blühendes
Stärke

Wie ticken Jugendliche?

Deine Ausbildung
im Handwerk
Jetzt durchstarten.

Handwerkskammer
Konstanz



Wie ticken Jugendliche?

- Erwartungen und Wünsche von Schülerinnen und Schülern laut einer Umfrage auf Messen
- Shell Studie 2015 und SINUS Studie 2015

Befragung von Schülerinnen und Schülern auf Messen in der Region

- Was sind deine Erwartungen an ein Praktikum?
- Was sind gute Erfahrungen die du sammeln konntest?



Was sind deine Erwartungen an ein gutes Praktikum?

- Dass man die Firma und die Abläufe im Unternehmen kennenlernt.
- Dass man einiges selber machen kann.
- Dass alle freundlich sind.
- Dass es ein Programm gibt.
- Dass es Spaß macht und es nette Mitarbeiter gibt.
- Dass man Einblicke in die Aufgaben des Berufs bekommt.
- Dass man richtig in den Job reinschauen kann.

Was sind gute Erfahrungen die du sammeln konntest?

- Die Leute waren extrem nett und ich habe einen guten Einblick erhalten was mich tatsächlich im Beruf erwartet und wo die Arbeitsorte sind.
- Es hat Spaß gemacht.
- Ich habe mich mit Auszubildenden austauschen können.
- Ich habe verschiedene Abläufe kennengelernt.
- Ich habe gelernt was der Beruf mir bringt.
- Ich habe praktische Erfahrungen gemacht.
- Ich habe viele Abteilungen gesehen und viele verschiedene Aufgaben bekommen.

Einschätzung der Arbeitsmarktsituation: Berufsausbildung vs. Studium

„Inwieweit würdest Du den folgenden Aussagen zustimmen?“



Basis: 1.002 Fälle

Erwartungen an den Beruf

Die TOP 5 der Berufskriterien

Aus: Sinus-Studie „Azubis gewinnen und fördern“, für Baden-Württemberg, 2014

- Dass der Beruf **Spaß** machen muss, wird von allen Kriterien der Berufswahl am häufigsten unter den Top 5 genannt. Für 85% der Jugendlichen ist der Faktor Spaß besonders wichtig.
- Der überwiegenden Mehrheit ist es außerdem sehr wichtig, dass der Beruf den **eigenen Neigungen und Fähigkeiten** entspricht. Bei zwei Dritteln gehört dies zu den Top 5 der wichtigsten Berufskriterien.
- Auch der Wunsch nach einer **guten Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben/Familie** ist unter Jugendlichen weit verbreitet. 58% zählen die Work-Life-Balance zu den Top 5 der wichtigsten Berufskriterien.
- Die **Möglichkeit zur Selbstverwirklichung** (48%) wird ähnlich häufig in die Top 5 der wichtigsten Berufskriterien gewählt wie ein **hohes Einkommen** (51%) und **gute Karrierechancen** (47%).

- Sich fachlich weiterentwickeln zu können, wird mit dem Alter wichtiger. Sind es bei den 14- bis 17- Jährigen 36%, die die **fachliche Weiterentwicklung** zu ihren Top 5 der wichtigsten Berufs-kriterien zählen, sagen das von den 21- bis 24-Jährigen 44%.
- Das Kriterium der **Krisensicherheit** wird von jedem dritten Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter die Top 5 der wichtigsten Berufskriterien gewählt.
- Nur eine Minderheit der Jugend in Baden-Württemberg möchte sich bewusst für einen Beruf entscheiden, der die Möglichkeit bietet, **auf der ganzen Welt Arbeit zu finden** (23%) und/oder **möglichst viel zu reisen** (15%).
- Ob der **Beruf in der Gesellschaft und im Freundeskreis angesehen** ist und **den Eltern gefällt**, ist für Jugendliche und junge Erwachsene ganz überwiegend von nachrangiger Bedeutung. Im Vergleich der Schülergruppen zeigt sich allerdings, dass es für **Haupt- und Realschülern** schon eine Rolle spielt, welchen Stellenwert der Beruf in der Gesellschaft, im Freundeskreis und bei den Eltern hat.

Ende des Dokuments ■

Shell Studie 2015

- Befragung von 2558 Jugendlichen zwischen 12 und 25 Jahren

Erwartungen an die Berufstätigkeit: Erfüllungsorientierung bei jungen Frauen und Männern

Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren (Angaben in %)

Und nun noch eine allgemeine Frage zu Arbeit und Beruf.
Was müsste dir eine berufliche Tätigkeit bieten, damit du zufrieden sein kannst?

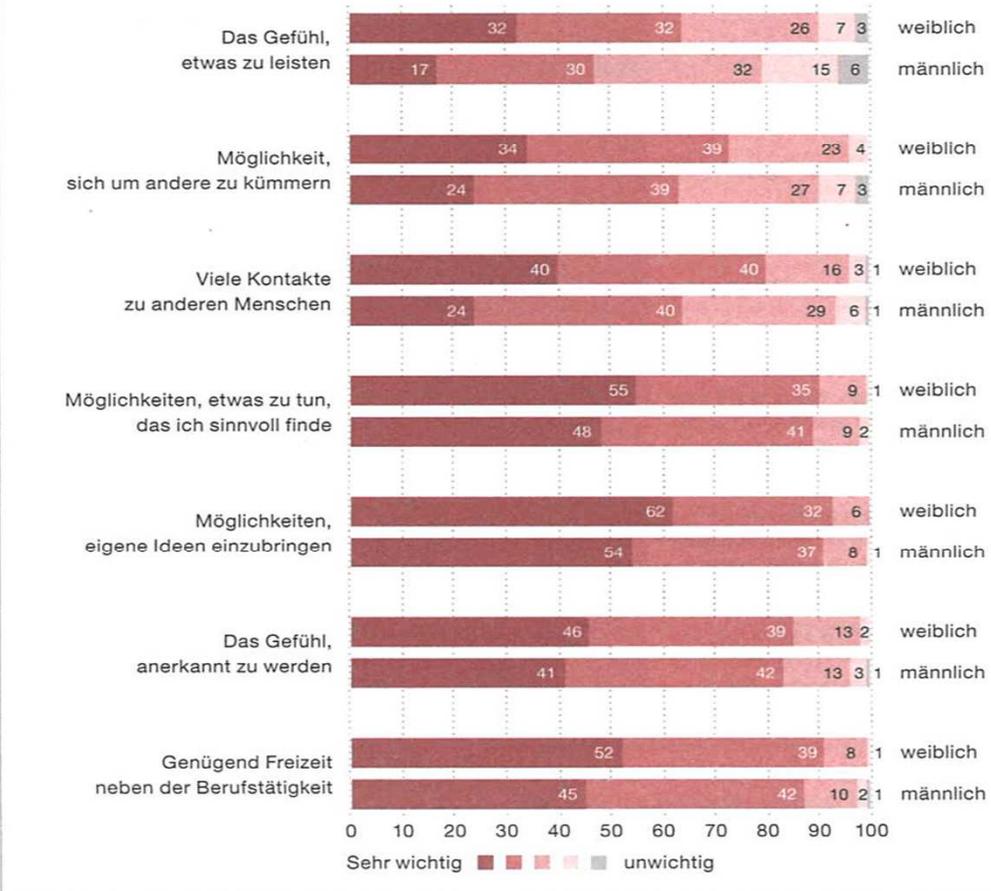


Abb. 2.8

Shell Jugendstudie 2015 – TNS Infratest Sozialforschung



Den Betrieb und das Berufsbild gekonnt präsentieren

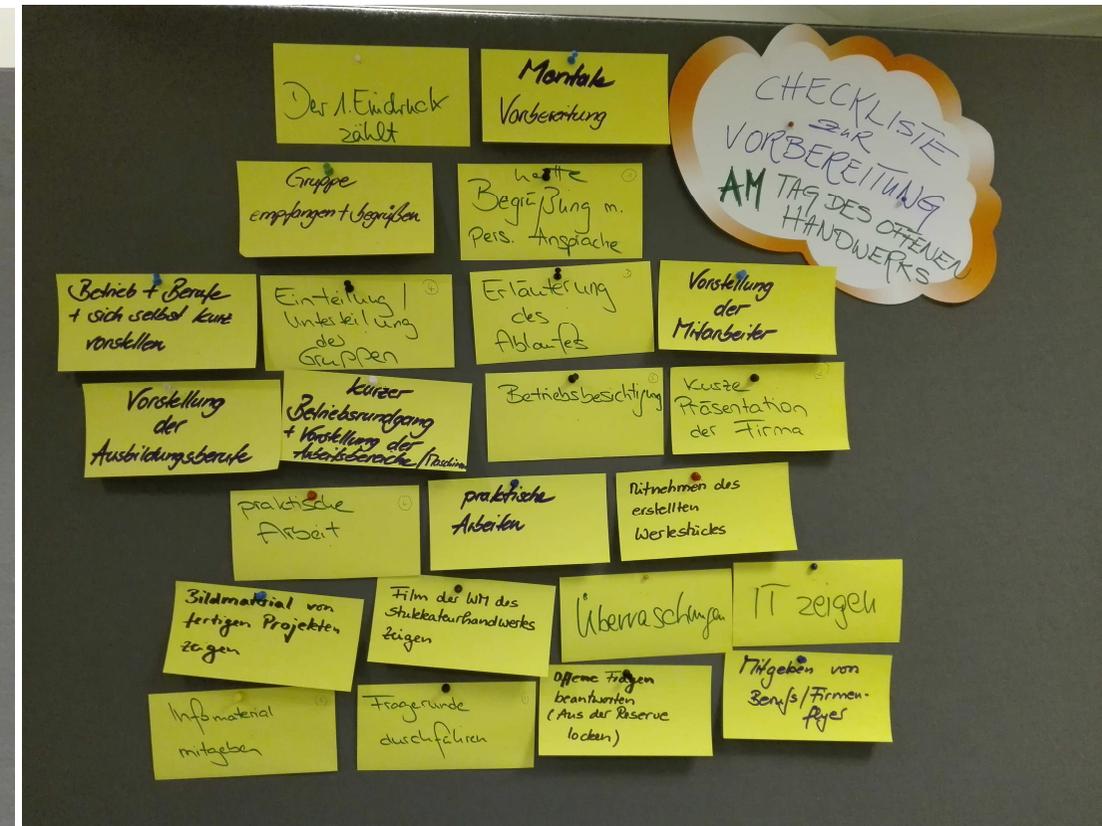
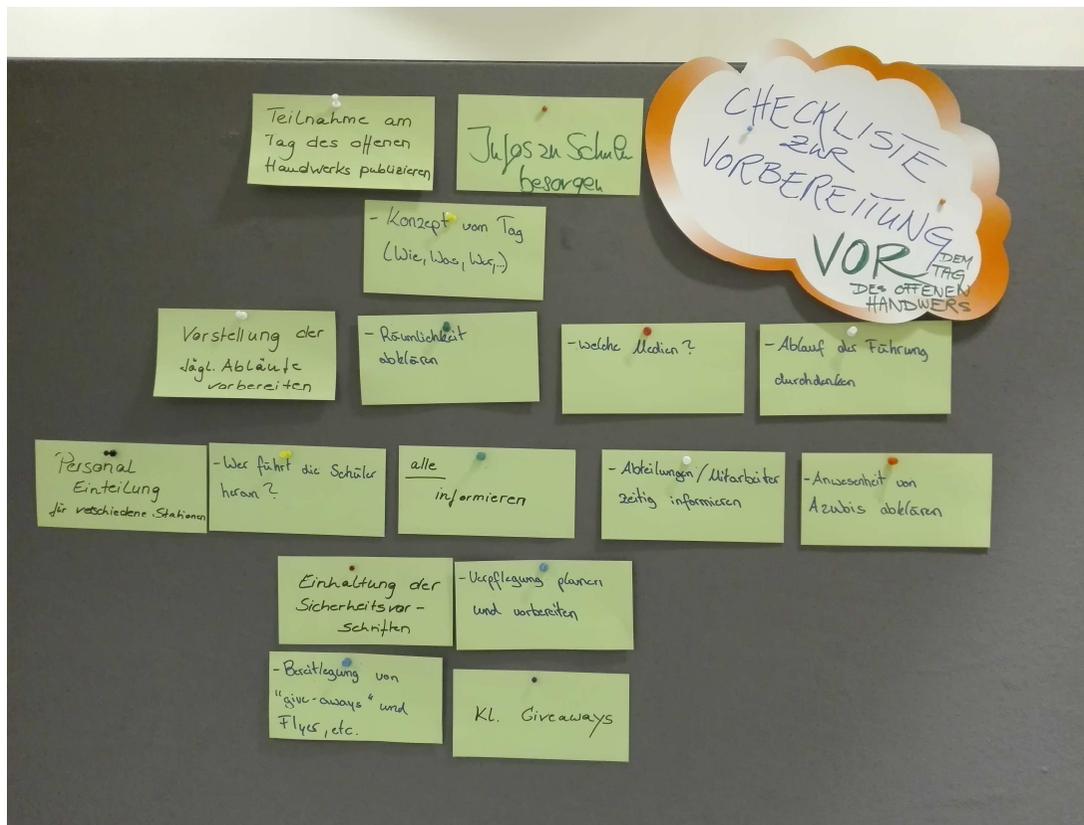
Tag des offenen Handwerks - Tipps und Tricks für eine gelungene Vorbereitung und Durchführung

- VOR dem Tag des offenen Handwerks: Wie bereite ich mich und unseren Betrieb auf den Tag des offenen Handwerks vor?

- AM Tag des offenen Handwerks: Was passiert in meinem Unternehmen am Tag des offenen Handwerks mit Eintreffen der Schülergruppen?



Checklisten zur Vorbereitung

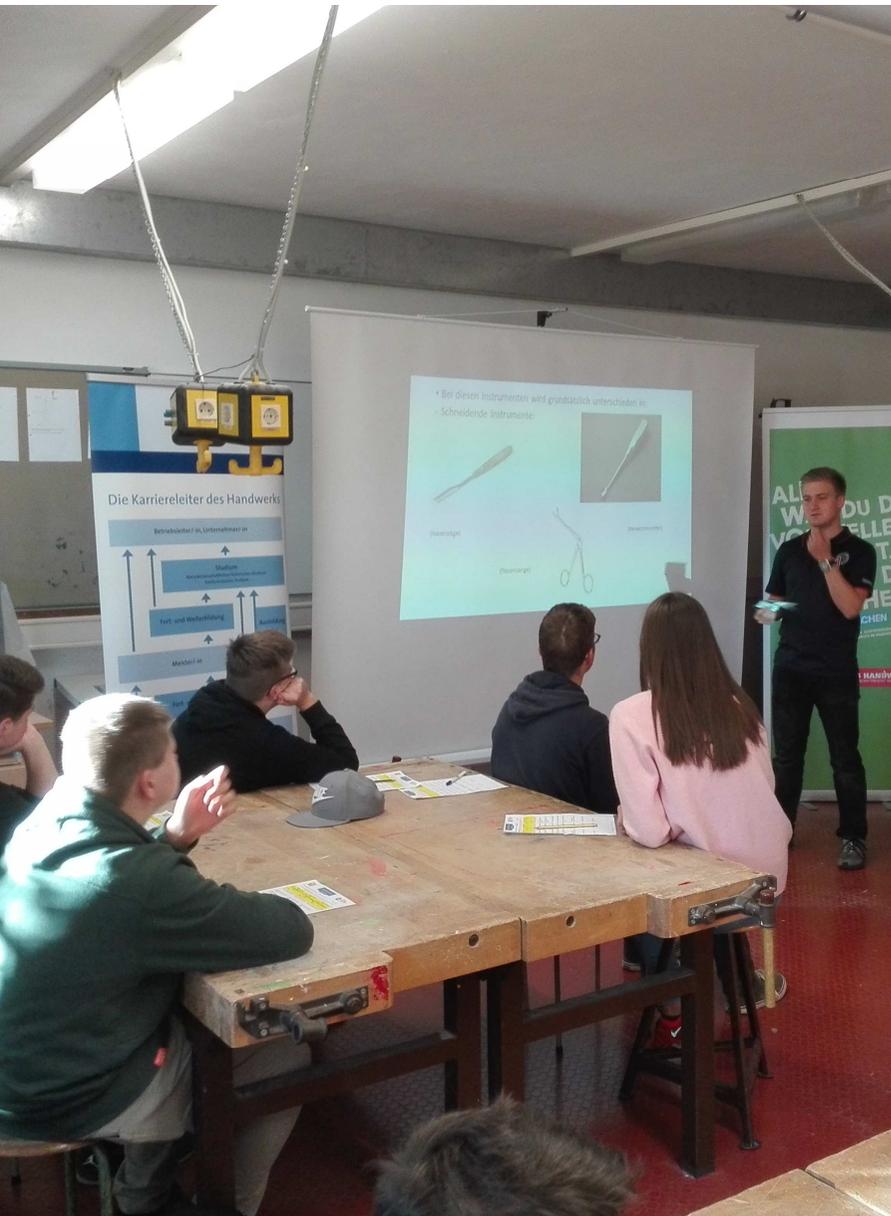




Professionelle Gestaltung des Tag des offenen Handwerks

Weil...

- ... eine große Stärke des Handwerks in der Praxis liegt
- ... Jugendliche hinter die Kulissen schauen können
- ... Sie so Jugendliche mit Ihrer eigenen Begeisterung überzeugen können
- ... Sie sich so als Ansprechpartner/innen für Praktikum und Ausbildung präsentieren können



Geschichten erzählen

- Was zeichnet meinen Beruf aus?
- Was begeistert mich an meinem Beruf?
- **Erzählen Sie eine spannende Geschichte aus Ihrem Arbeitsalltag. Welches besondere, berührende, komische oder spezielle Erlebnis hatten Sie in letzter Zeit?**
- Bereiten Sie ca. 2 Minuten vor, die Sie im Anschluss in der Kleingruppe erzählen. Sie haben 10 Minuten Zeit.

Werbemittelportal Handwerk

- <https://werbemittel.handwerk.de/>
- Anmelden und Werbemittel aussuchen
- Herunterladen, Personalisieren und drucken etc.
- Viel Spaß!

Werbemittel

Printmotiv auswählen und Ihren Bedürfnissen anpassen: Problemlos möglich mit der Such- und Bearbeitungsmaske des Werbemittelportals. Finden Sie Ihr Wunsch-Motiv hier einfach über die Rubriken „Thema“, „Art“ oder „Einsatzgebiet“ - und formatieren Sie es anschließend Schritt für Schritt. Viel Spaß beim Gestalten!

AKTUELLE KAMPAGNEN



INDIVIDUELLE SUCHE

THEMA: VERWENDUNGSZWECK: EINSATZGEBIET:

Überregionale Motive:

- Und? Was hast du heute gemacht? (2018)
- #einfachmachen (2017)
- Ich hab was Besseres vor (2016)
- Die Welt war noch nie so unfertig (2015)
- Pack mit an (2014)



**EIN SCHRITT VOR KANN NIE
EIN SCHRITT ZURÜCK SEIN.**

#EINFACHMACHEN

WILLKOMMEN IN DER ZEIT DES AUSPROBIERENS.
ENTDECKE ÜBER 130 AUSBILDUNGSBERUFE IM HANDWERK.

Herzlichen Dank!

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

HANDWERK.DE

Handwerkskammer Konstanz

Team Nachwuchswerbung

Webersteig 3

78462 Konstanz

Tel.: 07531 / 205 250

Mail: nachwuchswerbung@hwk-konstanz.de